

# Außerschulische Beratungsangebote für Eltern besonders begabter Kinder als ergänzende Ressource zur schulischen Beratungsarbeit

Dipl. Päd. Kirsten Hanebuth, Martina Rosenboom

ÖZBF Kongress 10.-12-November 2022

Praxisorientiertes Poster

## Hintergrund: Herausfordernde Beratungssituationen

In der Auseinandersetzung mit der Begabung ihrer Kinder sehen sich Eltern mit eigenen Erfahrungen und Bedürfnissen konfrontiert. Sie befinden sich oft schon früh und in einem Spannungsfeld zwischen Ansprüchen, Erwartungen von außen, dem Wunsch nach Zugehörigkeit und Leistung sowie der eigenen Sensibilität in der Wahrnehmung der Individualität ihrer Kinder.



Vor diesem Hintergrund fallen Eltern, immer an der positiven Entwicklung ihrer Kinder interessiert, durch ihr engagiertes Verhalten und intensives Erleben in schulischen Zusammenhängen leicht negativ auf. Eine Zusammenarbeit mit Schule zeichnet sich teilweise bereits vor Schulbeginn als Herausforderung auch für eine offene schulische Beratung ab.

## Projektvorstellung

Auf der Suche nach passenden Beratungsangeboten mit einem ganzheitliches Verständnis für die Besonderheiten begabter Kinder und einem ressourcenorientierten Blick auf Begabung finden Eltern Unterstützung in spezialisierten Netzwerken außerhalb des Schulsystems.

Aus langjähriger Tätigkeit in der Beratung begabter Familien in unterschiedlichen Netzwerken und Veranstaltung von Seminaren für Fachpersonen entstand unter dem Titel: „Beratende stärken, Qualität für Eltern und Kinder sichern“ ein zunächst gemeinsamer Projektauftritt mit dem Ziel, Ressourcen und Wünsche in der außerschulischen Beratungsarbeit bewusst zu machen.

Der Rückfluss der Ergebnisse in die Institutionen kann bei der Entwicklung von Weiterführungen und neuen Formaten des Austausches auf Ebene der Beratenden unterstützen.

Neben der Erfahrungs- und Anliegen-Sammlung aus regelmäßigen Rückmeldungen von Eltern wurden aus den vielfältigen Beratungs- und Austauschangeboten für Eltern hochbegabter Kinder beispielhaft diejenigen Netzwerke ausgewählt, in denen die Autorinnen selbst aktiv sind.

Außerschulische Beratungsarbeit Online-Umfrage Mai-Jun./2022 Erfragte Aspekte	Teilnehmende Institutionen und ihre Angebote für Eltern
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote und Beratungsformate</li> <li>• Qualifikationen und Kompetenzen</li> <li>• Fachliche und persönliche Anforderungen und Erwartungen</li> <li>• Herausforderungen</li> <li>• Austausch-, Netzwerk- und Fortbildungsmöglichkeiten</li> <li>• Glanzlichter in Gesprächen und Elterntreffen</li> <li>• Ressourcen, Wünsche der Beratenden selbst sowie der Institutionen</li> </ul>	Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind, DGhK: meist Eltern hochbegabter Kinder, selbst z.T. professionelle Berater*innen/Coaches: Elterngesprächskreise, Beratung
	ElternLeben: Online-Portal der wellcome gGmbH für Eltern: Informationen, Seminare und Mailberatung
	Hamburger und Münchner Zirkel Hochbegabung: Interdisziplinäre Fachnetzwerke im Themenfeld Hochbegabung. Gemeinsame Veranstaltungen.
	SENG-Facilitators Deutschland: deutschsprachiger Ableger des SENG-Instituts in den USA (Supporting Emotional Needs of the Gifted): Online-Elternkurse und Informationsmaterial

## Schlussfolgerungen

Eltern, die ihre Umgebung als erwartungsvoll und fordernd erleben, brauchen für sich selbst ein verstehendes Gegenüber, welches die Auseinandersetzung mit den eigenen Wahrnehmungen und Gefühlen ermöglicht und fördert.

So können sich Eltern selbst regulieren und die eigenen Kinder co-regulatorisch in ihren Herausforderungen unterstützen, gemeinsam realistische Ziele bilden und in schwierigen Zeiten zuversichtlich bleiben.

Ist die Kommunikation zwischen Schule und Eltern erschwert, spielen vielfach Erfahrungen und Erwartungen eine hemmende Rolle. Das Engagement und die Zugewandtheit schulischer Beratung kann von derart belasteten Eltern oft schwer wahrgenommen werden.

Außerschulische Beratungs- und Unterstützungsangebote nehmen die Bedürfnisse der Eltern auf und stellen neben ressourcenorientierter Beratung einen erwartungs- und bewertungsfreien Raum für Reflexion und Austausch. Einige Institutionen bieten den Eltern einerseits eine Peergruppe und andererseits fachliche Unterstützung durch Beratungspersonen, die häufig selbst im Thema heimisch sind.

Beratende selbst verfolgen häufig intensiv idealistische Ziele und Ansätze. Sie können neben den eigenen Erfahrungen vom Austausch in Netzwerken als einer eigenen Peergruppe profitieren, in denen Themen der Fortbildung und Psychohygiene aufgegriffen werden.

Ansätze, die aktiven Personen in außerschulischer und schulischer Beratung stärker miteinander in direkten Kontakt zu bringen und Erfahrungsaustausch zu fördern, sollen in einzelnen Projekten weiterentwickelt werden.

Diese sind bereits in Planung, wie etwa ein Vernetzungsworkshop für Beratende in der DGhK.

## Einladung zur Resonanz, Kontakt

Wir freuen uns über Resonanz und Impulse zu Vernetzungsmöglichkeiten, -ebenen und -formaten zwischen schulischer und außerschulischer Beratungsarbeit (Fragen, Ideen, Erfahrungen)

Aktuelle Informationen zum Projekt im Internet: [www.hanebuth.de/oezbf2022](http://www.hanebuth.de/oezbf2022)



### Dipl. Päd. Kirsten Hanebuth

Begabungspsychologische Beraterin und Lernbegleiterin, Hamburg.

Coaching, Beratung und Seminare im Schwerpunkt Hochbegabung und Potenzialentfaltung

Netzwerke: DGhK-Elterngruppen, DZBF-BeraterInnen-Netzwerk, Hamburger Zirkel Hochbegabung

[www.hanebuth.de](http://www.hanebuth.de)  
[beratung@hanebuth.de](mailto:beratung@hanebuth.de)



### Martina Rosenboom

Beratungsexpertin zum Thema hochbegabte Kinder, Hamburg/Mallorca.

Über 20 Jahre Erfahrung in der Beratung von Eltern sowie in der Weiterbildung von ehrenamtlich Beratenden

Netzwerke: ElternLeben, SENG-Deutschland, DGhK

[www.talentconsulting.info](http://www.talentconsulting.info)  
[martina.rosenboom@talentconsulting.info](mailto:martina.rosenboom@talentconsulting.info)



